Jugend: Hilfseinsatz in Bilbao – Teil 2

30.09.2018

Am Sonntagmorgen standen fast alle ein bisschen früher auf, um für eine der Jugendlichen eine Überraschung zum Geburtstag vorzubereiten. Wir schrieben ihr eine schöne Karte, deckten den Tisch feierlich und fanden sogar ein Banner auf **dem „feliz cumpleaños“ stand, was nichts anderes heisst als „Happy Birthday“ in** spanischer Sprache.



Danach sangen wir für Chantal noch das Geburtstags-Lied und assen gemütlich ein feines Frühstück.

Anschliessend machten wir uns auf, um in der Kirche den Gottesdienst zu besuchen. Diese war nur etwa eine Viertelstunde von unserer Unterkunft entfernt. In der kleinen Kirche wurden wir herzlich vom Vorsteher Pablo Moran und seinen Priestern begrüsst. Da die Bezirksapostel-Übertragung auf Spanisch stattfand, riefen wir in Thun an, ob wir per Handy den Gottesdienst auf Deutsch hören könnten.

Also sassen wir im kleinen Ämterzimmer um den Tisch, was recht gut zum Bibelwort passte. Auf diese Weise verstanden wir auch etwas. Nach der Übertragung stellten die Glaubensgeschwister von Bilbao ein tolles Mittagessen mit Sandwiches, Tortillas, Kuchen und vielem mehr auf. Dabei unterhielten wir uns mit den überaus freundlichen Gottesdienstteilnehmern und überreichten ihnen später noch unser Geschenk - Schweizer Schokolade in einer Kiste mit einem selbstgebastelten Matterhorn darauf.

Nach dem Essen besichtigten wir mit Pablo und seinen Söhnen ein bisschen die Stadt und sie lotsten uns direkt in ein Restaurant wo es noch einmal etwas zu essen gab. Danach gingen wir noch in das Guggenheim Museum und genehmigten **uns eine leckere «Gelato». Über die vielen Strassenschwellen fuhren wir dann zur Unterkunft zurück und genossen die** selbstbelegten Pizzas.

So ging unser zweiter Tag zu Ende...

Weiter geht es morgen!

Bericht: Severin Landmesser
Fotos: zVg
Bearbeitung: Brigitte Landmesser













